

Spanien: Linke gegen Nationalfeiertag

Madrid. Die linken Stadtoberhäupter von Barcelona und Cádiz, Ada Colau und José María González, haben die Feierlichkeiten zum spanischen Nationalfeiertag am Montag scharf kritisiert. Der 12. Oktober ist der Tag der sogenannten Entdeckung Amerikas durch den Seefahrer Christoph Kolumbus im Jahr 1492. Er wird traditionsgemäß mit einer Militärparade in Madrid in Anwesenheit des Königs begangen. »Wenn ein Staat einen Völkermord feiert, ist das eine Schande«, schrieb Barcelonas Bürgermeisterin am Montag auf Twitter. González erklärte: »Wir haben Amerika nie entdeckt, sondern die Bewohner eines Kontinents massakriert und unterworfen.« Auch Pablo Iglesias, Chef der Linkspartei Podemos, lehnte eine Einladung des Königs zu einem Empfang ab. (dpa/jW)

Siehe Seite 6

<https://www.jungewelt.de/artikel/273348.spanien-linke-gegen-nationalfeiertag.html>